256

15. September 1942

Deutsche
Vereinigungs-gemeinschaft

Berlin-Steglitz, den 7.9.42
Grünwaldstraße 35

Herrn

Oberregierungsrat Dahnke,
Akademischer Austauschdienst

Berlin NW 40
Kronprinzenufer 13.

Hochverehrter Herr Oberregierungsrat!

Ich habe Ihnen eigenshändig die Namen der französi-
schen Historiker, die ich für eine gemeinsame Besprechung
wünschte, nicht unmittelbar mitteilen, weil ich die betreffenden
Schriftstücke in meinem Schreibtisch in Berlin eingeschlossen
habe. Ich versuche, die Liste nochmals zusammenzu-
stellen. Bis zum 1. Oktober.

255

Das Gesuch muss in 4-facher Ausfertigung unter Beilage von
4 Photos eingereicht werden.

Der Zweck der Reise ist ausführlich anzugeben, eventuell Belege
beifügen.

Bei Geschäftsreisen sind sämtliche Firmen, die besucht werden
sollen und ihre genauen Adressen anzuführen.

Ferner ist die schweizerische Grenzübergangsstelle, über welche
die Einreise in die Schweiz erfolgen soll, bekanntzugeben.

Visa-Stelle im Haus der
Schweiz, U.d. Linden 24
Besuchszeit 10-12 Uhr

der letzten Auflage.- Es wird gebeten, die Vorschläge möglichst
in 2 Exemplaren einzureichen.

Herr Dahnke
Der Präsident der
Deutschen Vereinigungsgemeinschaft
Kunze

Berlin, den 7. Sept. 1942

CUM. 10. 10. 1942
Dr. H. H. / Ba.